

Euer Excellenz!

704

+ einen Anonymen Brief an den Kaiser

Dem Kaiser anserl. hochw. Hofrat
zu Folge habe ich gestern Sr. Durchlaucht
dem Herrn Fürsten Moritz Karl an
verpflichtet, dass ^{mir} ~~ich~~ ^{zu} ~~den~~ ^{meiner} ~~den~~ ^{Waise}
von Egypten ~~zurückzuführen~~ ^{in der Angelegenheit}
~~unmöglich~~ dieser Sache zu ~~entgehen~~
und mit mir ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{verhandeln} die
Sache sollte, die Kaiser Sr. Durchlaucht
zu dieser Waise ^{anzuführen}.

Sr. Durchlaucht haben mit großer
Theilnahme davon Nachricht genommen,
und mir ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{verhandeln} die
an den H. Gen. Consul von Livorno
zu sollte.

Zugleich haben Sr. Durchlaucht mir
verpflichtet, Sr. Gen. zu bitten, dass
mir ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{verhandeln} die
von der ^{günstigen} ~~unmöglich~~ ^{Verhandlung} in
unmöglichem ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln}
Sache zu wollen, damit Sr. Durchlaucht
diesem ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} können, sowohl
sich selbst als ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} V. ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln}
mir ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} die ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln}
wollen, als ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln}
Waise ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln} ^{günstig} ~~unmöglich~~ ^{Verhandeln}

geordnet.

Indem ich mich dem Herrn Joseph
Lange hiemit ~~als~~ ~~gesehen~~
mittheile, so bin ich ihm ~~er~~
mit unbegrenzter Dankbarkeit
zu versichern

Ihrer Excellenz

Wien den 14. Jänner 1848.

~~Joseph Lange~~ ~~Linien~~
N